

# Jahresbericht 2020

Alte Kaserne Kulturzentrum



## Alte Kaserne Kulturzentrum

Das Kulturzentrum war aufgrund des Lockdowns und der Teil-Schliessungen nur während 30 bis 33 (45) Betriebswochen regulär geöffnet. Mit rund 3015 (5130) Vermietungseinheiten an regelmässige Kursveranstalterinnen und Kursveranstalter sowie feste Mieterinnen und Mieter waren die Räume während den offenen Betriebswochen wie gewohnt gut ausgelastet. Die Auswirkungen der Pandemie zeigen sich bei den Vermietungen im Bereich Einzelveranstaltungen, von denen nur 730 (1100) durchgeführt werden konnten. Während des ganzen Jahres mussten die Einrichtung der Räume und das Cateringangebot an die aktuellen von Bund und Kanton verordneten Richtlinien angepasst werden. Konkret wurde die Kapazität der Räume um mehr als die Hälfte zurückgestuft und Caterings konnten ab März nur noch in kleinem Umfang angeboten werden. Geplante Kongresse, Tagungen, Diplomfeiern und Weihnachtsessen wurden abgesagt oder ins nächste Jahr verschoben. Die vielen Buchungen und Annullationen generierten sehr viel Beratungsaufwand für das Sekretariat. Das Bistropersonal konnte zu Beginn des Lockdowns umgehend in den städtischen Alterszentren eingesetzt werden. Dies wurde von allen geschätzt und hat auch einen interessanten Einblick in andere Arbeitswelten erlaubt. Im Juni öffneten



Der neue Take-Away-Schalter, der vom Foyer aus erreichbar ist, hat sich sehr bewährt.

Haus und Bistro mit umfassendem Schutzkonzept. Auf der Webseite und in den sozialen Medien wurde jeweils über die aktuelle Situation informiert. Auf Drucksachen für Veranstaltungen wurde weitgehend verzichtet.

Während des Lockdowns wurde der Gastraum des Bistros mit einfachen Mitteln umgestaltet. Die 35 regulären Sitzplätze mussten jedoch auf 24 reduziert werden. Im Foyer

### **Folgende Veranstaltungsreihen wurden regelmässig durchgeführt:**

- 8 x «Frühschicht»** Lesung mit Manfred Heinrich und einem Gast, Abschluss der Reihe im August
- 7 x «Comics, Cartoons & Karikaturen»** Ausstellungsreihe im Bistro
- 8 x «Bistro International»** Sprachentisch mit Interkulturellem Forum
- 5 x «Wissenschaft um 11»** Vortragsreihe mit NGW
- 3 x «Kochen und Essen»** Rezepte aus fremden Ländern kochen
- 5 x «Comic Labor»** Zeichnerinnen- und Zeichnerstammtisch mit Comic Panel Winterthur
- 3 x «Celtic Concerts & Sessions»** Konzertreihe mit gleichnamigem Verein
- 1 x «Café des Signes» / «Bistro Taktvoll»,** Treffpunkt für Gehörlose und Hörende mit Sichtbar Gehörlose Zürich
- 1 x «Nora & The Gang»,** offene Bühne mit Theatersyndikat
- 1 x «Familienprogramm»** mit MFW, KFT und Comic Panel

Insgesamt konnten ausserdem 21 Veranstaltungen wegen der Pandemie nicht durchgeführt werden.

## Einzelveranstaltungen

«**Internationaler Tag der Frau**» Autorinnenlesung und Filmabend

«**Nacht der KleinKunst**» mit Kulturbau

«**Kleinkunstrallye**» Zwischenhalt in der Alten Kaserne mit  
«Tap Dan's Company von Danie Borak

«**Kulturnacht Winterthur**» mit Gastbeitrag von den «Swing Scouts»

«**24 Stunden Comic**» Zeichenmarathon mit 60 Zeichnerinnen  
und Zeichnern

**Wegen der Pandemie sind folgende Veranstaltungen ausgefallen:**

«**Comic Slam**» Zeichenwettbewerb vor Publikum mit Comicpanel

«**AugenAuf! Das Theater Festival**» mit zwei Vorstellungen

«**Tag der Völker**» Jubiläumsfest des Interkulturellen Forums



Nach 440 Veranstaltungen fand die «Frühschicht» im August im Eulachpark zum letzten Mal statt.

hat das Team einen Take-Away-Schalter eingerichtet, der den neuen Essgewohnheiten in Corona-Zeiten (Homeoffice, Essen am Arbeitsplatz) entgegenkommt und sich seither sehr bewährt. Zusammen mit den Lernenden wurde das neue Angebot «Cateringbox» entwickelt und vorbereitet. Die attraktive Holzbox enthält einen kalt zu geniessenden Apéro riche mit feinen Gerichten, die aus regionalen Produkten kreiert wurden. Die Cateringbox gibt es für zwei Personen und mehr, und ist selbstverständlich auch in einer vegetarischen Variante erhältlich.

Die Mitarbeitenden im Hausdienst und die beiden Lernenden haben die veranstaltungsfreie Zeit genutzt, um Reparaturen durchzuführen, die Räume zu malen und die Infrastruktur zu pflegen. Sämtliche 700 Stühle im Haus wurden gründlich renoviert. So konnte ein anstehendes Investitionsvolumen von 350 000 Franken eingespart werden.

Das Team plante 74 eigene kulturelle Veranstaltungen und Koproduktionen mit Partnerorganisationen, konnte jedoch wegen des Lockdowns und der Planungsunsicherheit tatsächlich nur 48 Veranstaltungen durchführen. Unter den gegebenen



Renovationsarbeiten in der veranstaltungsfreien Zeit: Hier führt ein Lernender Schweißarbeiten an einem der 700 Stühle im Haus durch.



Zusammen mit den Lernenden wurde das neue Angebot der «Cateringbox» entwickelt und vorbereitet. Die attraktive Holzbox enthält einen Apéro riche mit feinen Gerichten aus regionalen Produkten.

Umständen waren es vor allem die kleinen Veranstaltungen, die Corona-konform durchgeführt werden konnten. Zwei Lesungen der «Frühschicht», sowie eine Vernissage wurden aufgezeichnet und waren ab Datum der Veranstaltung auf dem YouTube-Kanal der Alten Kaserne abrufbar. Für die «Frühschicht», die seit 1997 mit dem Schauspieler Manfred Heinrich ununterbrochen angeboten wurde, war bereits anfangs Jahr der richtige Augenblick gekommen, nach 440 Lesungen mit Gast die Reihe zu beenden. Im Rahmen der «Frühschicht Spezial», die im August im Euchlachpark an einem schönen, spätsommerlichen Morgen stattfand, konnte ein stimmungsvoller Abschied gefeiert werden.

## Projekte 2021

Giella Rossi wird Ende Mai 2021 pensioniert und gebührend verabschiedet. Sie hat während fast 20 Jahren das Geschehen in der Alten Kaserne mitgeprägt und ab 2007 mit viel Herzblut, Verve und Geschick das Kulturzentrum geleitet. Mit Andreas Gröber, der seine Stelle im Mai 2021 antreten wird, geht eine neue Leitung an den Start. Neben den angestammten Arbeitsfeldern hat das Team Zeit eingeplant und Platz gemacht für die Umsetzung von neuen Ideen.



Giella Rossi, Leiterin Alte Kaserne seit 2007  
Foto: Regina Jäger

### **Alte Kaserne Kulturzentrum**

Technikumstrasse 8 | 8400 Winterthur  
052 267 57 75 | [www.altekaserne.ch](http://www.altekaserne.ch)